

Zeitschrift: Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa
Herausgeber: Gesellschaft Pro Vindonissa
Band: - (1986)

Rubrik: Gesellschaft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gesellschaft

89. Jahresversammlung

Der Präsident, Hugo W. Doppler, begrüsst die rund 50 Mitglieder und Gäste im Restaurant «Waage» in Windisch.

Das Protokoll der 88. Jahresversammlung vom 26. Oktober 1985 wird einstimmig genehmigt.

In seinem Jahresrückblick gratuliert der Präsident Herrn Gemeindeammann A. Clivio und den Windischern für ihre grossartigen Leistungen im Zusammenhang mit der 2000-Jahr-Feier. Dem Konservator und Kantonsarchäologen, Herrn Dr. M. Hartmann, dankt der Präsident für sein wertvolles Werk «VINDONISSA, Oppidum – Legionslager – Castrum», das er anlässlich von 2000 Jahre Windisch verfasste. Herr Dr. Hartmann ist hauptverantwortlich für das Festjahr-Datum, wirkte in verschiedenen Gremien beratend mit, verfasste Zeitungsberichte und stellte sich der Presse für Informationen über Vindonissa zur Verfügung. Der Kantonsarchäologe stand bei der Rekonstruktion des Westtores beratend zur Seite und war verantwortlich für die dortige Ausstellung der Kantonsarchäologie über die Grabungstätigkeit und die von unserer Ehrenpräsidentin, Frau Prof. E. Ettlinger verfasste und besprochene Tonbildschau. An beiden Volksfestwochenenden beteiligte sich die Gesellschaft Pro Vindonissa mit einem Informationsstand. Dabei konnten über 100 Neumitglieder gewonnen werden.

1987 werden Herr und Frau Holliger mit der Neugestaltung der Museumsausstellung fertig sein, so dass das Ereignis mit einem kleinen Fest für alle Mitglieder gefeiert werden kann. Ferner wird eine Exkursion zu römischen Stätten in der Umgebung geplant.

In diesem Jahr verloren wir 39 Mitglieder; 10 durch Tod und 29 durch Austritt.

Der umfangreiche Jahresbericht enthält drei Aufsätze: 1. Christian und Claudia Holliger, Bronzegefässe aus Vindonissa. 2. M. Biborski, P. Kaczanowski, Z. Kedzierski, J. Stepinski, Ergebnisse der metallographischen Untersuchungen von römischen Schwertern aus dem Vindonissa-Museum Brugg und dem Römer-Museum Augst, und 3. Sylvia Fünfschilling, Römische Gläser aus Baden – Aquae Helveticae (aus den Grabungen 1892–1911).

Im Amphitheater musste leider das Abwartsehepaar Laube aus beruflichen Gründen zurücktreten. Der Präsident dankt für die langjährigen guten Dienste. Mit dem Ehepaar Umiker konnte ein guter Ersatz gefunden werden.

Zur Jahresrechnung führt der Kassier, Herr W. Bachmann, aus, dass die Einnahmen der Gesellschaft im Vergleich zu den Vorjahren keine wesentliche Veränderung aufweisen. Dies dank Beiträgen von Kanton, den Gemeinden Brugg und Windisch und allen Gemeinden, die der Gesellschaft als Mitglied und Förderer angeschlossen

sind sowie allen Mitgliedern, die mit ihren Jahresbeiträgen helfen, die gestellten Aufgaben der Gesellschaft zu erfüllen.

Die Ausgabenseite wird belastet durch unaufschiebbare Sanierungen am Gebäude und die Neugestaltung der Ausstellung.

Dem Publikationsfonds wird seit längerer Zeit der Bearbeitungsaufwand der Publikation «Grabung Scheuerhof» entnommen.

Herr A. Clivio kann die erfreuliche Mitteilung machen, dass der Einwohnerrat Windisch den Gemeindebeitrag für nächstes Jahr von Fr. 5000.– auf Fr. 7000.– erhöht und zusätzlich Fr. 25 000.– für die Restaurierung des Bühlturmes bewilligt hat.

Die Gemeinde Windisch will sich ebenfalls dem Schutzbau der Badruinen auf dem Friedhof finanziell annehmen.

Nach dem Verlesen des Revisorenberichtes ergibt die Abstimmung einstimmige Annahme der Jahresrechnung 1985.

Herr Dr. H. Rohr, seit 1963 Vorstandsmitglied, gibt seinen Rücktritt bekannt. Als Nachfolger wird Herr Dr. K. Speich vorgestellt. Die übrigen Vorstandsmitglieder stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung.

Die durch Herrn Dr. J. Stüssi vorgenommene Wahl des Vorstandes in globo ergibt Einstimmigkeit; desgleichen die Bestätigung des Präsidenten und der Revisoren.

Unter Verschiedenem regt die Ehrenpräsidentin, Frau Prof. E. Ettlinger an, den Aufsatz über die Bronzegefässe fortzusetzen und diesen in einem kleinen Heft zusammenzufassen.

Herr Gemeindeammann A. Clivio übermittelt herzliche Grüsse vom Gemeinderat Windisch und gibt seiner Freude darüber Ausdruck, dass die Jahresversammlung im Festjahr in Windisch stattfindet.

Im Anschluss an die Pause orientiert Herr Dr. M. Hartmann, Kantonsarchäologe, mit dem interessanten Vortrag «Vindonissa – vom Spätkeltischen zum frühen Mittelalter» über die wichtigen Ergebnisse zur Frühzeit und den neuesten Stand der Forschung.

Nach der Fragenbeantwortung kann die 89. Jahresversammlung um 17.00 Uhr geschlossen werden.

Für das Protokoll
H. Müller

Vorstand

Der Vorstand trat am 8. April 1986 zu einer Sitzung zusammen. Dabei wurde über die Rechnung, neue Publikationsvorhaben und die Nachfolge von Herrn Dr. Rohr im Vorstand gesprochen. Ausführlich liess sich der Vorstand informieren über die laufenden Sanierungsarbeiten am Museum und die noch zu erwartenden Kosten. Auch der Schutzbau in Windisch bedarf einer Sanierung. Schliesslich wurde ein kleiner Ausschuss konstituiert, der die Aktivitäten der GPV am Windischer Volksfest planen und organisieren soll.

Hugo W. Doppler

Unser Ehrenmitglied *Prof. Dr. Eric Birley* (Greenhead, Northumberland, GB) erhielt anlässlich seines 80. Geburtstages den Ehrendoktor der Universität Heidelberg. Bei der Promotionsfeier hielt er einen Vortrag «Überlegungen zur Geschichte des römischen Heeres», der kürzlich im Druck erschienen ist.

Der Vorstand der Gesellschaft Pro Vindonissa gratuliert dem um die Römerforschung hoch verdienten Gelehrten von Herzen zu dieser Ehrung.

Amphitheater, Jahresbericht 1986

Das Amphitheater war im Berichtsjahr wieder einmal Schauplatz grosser Spiele und Volksansammlungen. Im Rahmen der über das ganze Jahr verteilten Feier- und Festlichkeiten «2000 Jahre Windisch» wurde als Hauptereignis an historischer Stätte im Juni ein eigens für dieses Jubiläum geschaffenes Festspiel aufgeführt. Vor der nach antikem Vorbild ansteigenden Tribüne mit 2500 Sitzplätzen spielten gegen 500 fast ausschliesslich einheimische Laiendarsteller, Sänger und Instrumentalisten während drei Stunden Szenen aus der 2000jährigen Geschichte von Vindonissa – Windisch. Ebenso viele Helfer trugen hinter den Kulissen und an unzähligen anderen Stellen zum reibungslosen Ablauf des Geschehens bei. Als Bühne diente die ganze innere Ellipse der Arena und Teile der nordseitig anschliessenden Böschungen. Von den zehn vorgesehenen Aufführungen musste eine wegen schlechten Wetters ausfallen. Während die ersten der Kälte halber nur mässig besucht waren, fanden die weiteren unter sommerlichem Himmel vor vollbesetzten Rängen statt. Insgesamt kamen über 16000 Zuschauer in den Genuss des Spiels.

Im August versammelten sich noch dreimal ansehnliche Menschengruppen im Amphitheater. An zwei Wochenenden fanden an verschiedenen Zentren der Gemeinde Windisch grosse Volksfeste statt. Die Arena war dabei Schauplatz des offiziellen Festaktes und zweier abendlicher «Römerspektakel». Eine besondere Note gaben diesen Anlässen jene vielen Windischer jeden Alters (bis hinunter zum Dreikäsehoch), die sich bei dieser Gelegenheit in eigens für diese Tage geschneiderte Römergewänder hüllten.

Die dermassen ausgestaffierte Ruine diente auch der alljährlichen Bundesfeier der Gemeinden Brugg und Windisch sowie am 28. Juni dem Windischer Jugendfest als vorzüglicher Rahmen. Ferner profitierte der Christliche Verein Junger Männer von

den Einrichtungen; Im Einvernehmen mit den Windischer Festorganisatoren versammelten sich vom 15. bis 17. August zeitweise gegen 10000 meist jugendliche Zuhörer beim «Open Air Festival Vindonissa».

Die Unterhaltsarbeiten an der gesamten Anlage umfassten im Berichtsjahr die Behebung der teilweise erheblichen Schäden an den Grünflächen und einer Anzahl kleinerer Defekte am Mauerwerk, alles vom Festbetrieb herrührend. Die Arbeiten wurden zu unserer vollen Zufriedenheit zu Lasten der Festveranstalter durchgeführt.

Administration: Nach nur vierjähriger Tätigkeit haben leider Herr und Frau Laube-Erdin wegen hauptberuflicher Inanspruchnahme den Posten als Abwart der Arena Mitte Jahr wieder verlassen. Die beiden werden mit dem besten Dank für die zuverlässig und umsichtig geleisteten Dienste aus der Verantwortung entlassen. An ihrer Stelle wählte der Vorstand zusammen mit dem Bundesamt für Kulturspflege aus drei Anmeldungen das Ehepaar Rolf und Anita Umiker-Spuhler. Die Familie trat den Posten mit dem Einzug in das Wärterhaus Ende Juni an. Die Eidgenossenschaft als Eigentümerin der Ruine benützte die Gelegenheit, das Anstellungs- und das Mietverhältnis sowie das Pflichtenheft neu zu regeln. Die Bauinspektion Zürich veranlasste gleichzeitig einige Unterhaltsarbeiten und Erneuerungen im Abwartshaus.

Ernst Bossert



Foto: Ch. Holliger

Mitgliederbewegung

Mitglieder	Bestand am 15.9.86	749
	Verluste (durch Todesfall 3)	<u>20</u>
		729
	Zuwachs	<u>23</u>
	Bestand am 15.9.87	<u>752</u>
	davon	
	Ehrenmitglieder	4
	Lebenslängliche Mitglieder	89
	Einzel-, Kollektiv- und Studentenmitglieder	659

Verluste

a) durch Todesfall

Einzelmitglieder

Haller Ernst, Windisch
Kühling Paul C., Zürich
Dr. Zubler Rudolf, Brugg

b) durch Austritt

Dr. Bechert Tilmann, D-Duisburg
Buclin Edmée, Monthey
Dr. Bürgin Paul, Basel
Dr. Faulstroh Helmut, Ennetbaden
Heimgartner Monika, Feldmeilen
Hess Claus C., D-München-Allach
Krippel-Francke Margot, St. Gallen
Landis Robert, Turgi
Lindegger-Stauffer P., Winterthur

Lüscher Armin, Hirschthal
Marmugi Giorgio, Rüschlikon
Dr. Martin Colin, Lausanne
Dr. Pekary Thomas, D-Münster
Poggi Ernst, Herznach
Schuler-Alder Heidi, Chur
Weber C., Unterbözing
Zimmermann Albert, Niedererlinsbach

Zuwachs

Lebenslängliche Mitglieder

Elmar Zollinger, Brugg

Einzelmitglieder

Dr. Bakker Lothar, D-Augsburg
Baumgartner Heinz, Windisch
Birri Ernst, Windisch
Dr. Bregenzer Josef G., Baden
Della Casa Philippe, Rüschlikon
Eberhard Gertrud, Bellach
Fortunati Gerhard, Windisch
Dr. Gindely Gerhard, Baden
Hänggli Urs, Brugg
Hauser Ivo, Brugg
Höchli Stefan, Effingen
Hoek Florian, Hochwald

Keller Peter, Lupfig
Koller Helen, Basel
Krebs Daniel, Zürich
Muntwiler Philipp, Aarburg
Reich Yvonne, Wettingen
Schwarz Peter Andreas, Basel
Sekinger Anton, Würenlos
Sekinger Markus, Würenlos
Tarot Joachim, Bäretswil
Trachsel Heinz, Brugg
Tschabold Rosmarie, Brugg